



Der runde Tisch Berlin und Deutschland als Ganzes

Rundbrief 1 2020

Nachlese zum Wochenende 28./29. August 2020

In Folge der Corona-False-Flag und den daraus resultierenden Einschränkungen von Freiheit und Gesundheit, durch willkürliche Verordnungen, war berechtigt viel Unmut in Deutschland aufgekommen. Der Umfang der „verordneten“ Einschränkungen hatte nicht nur Züge von Geisteskrankheit angenommen, sondern stellte in vielen Bereichen eine unzumutbare Belastung für die Betroffenen dar. Bereits am 1. August 2020 hatte sich daraus eine große Mengen von Menschen in Berlin eingefunden, um gegen die Einschränkungen zu protestieren.

Am letzten Wochenende, den 28./29. August 2020 trafen sich noch um einiges mehr an Menschen, um ihren Protest noch mehr Nachdruck zu verleihen. Was sich dabei zutrug, inspirierte mich nach langer Zeit mal wieder einen Rundbrief zu schreiben, welchen ich hier im Anschluß wiedergebe und welcher auch im Archiv, als pdf-Datei herunter geladen und verteilt werden kann und darf.

Rettet die Demokratie - Demonstration am 29.08.2020 in Berlin

Dieser, vermutlich auch mit Steuergeldern finanzierte Event, wurde unter dem Titel „Fest für Freiheit und Frieden“ offiziell beworben und angemeldet. Merkwürdiger Weise wurde dieser Event auch als Initiative gegen die Corona-Maßnahmen und auch als Sturz der BRD-Geschäftsleitung oder andere würden sagen, als eine Art Revolution, beworben. Ist da wer Trittbrett gefahren, oder war hier einfach eine geschickte Werbung im Spiel, um die Teilnehmerzahl hoch zu fahren?

Politisch betrachtet war dieser Event eine Parteiveranstaltung zur Rettung der angeschlagenen Parteiendiktatur, auch als Real-Demokratie bezeichnet. Die Querdenker-Veranstalter standen dabei immer auf dem Boden der Kriegsgefangenenlagerordnung GG für eine mittlerweile nicht einmal mehr als Firma existierende BRD-Lagerverwaltung. Im Manifest dieser Querdenker fand sich dann auch der entscheidende Hinweis.

Zitat:

„ Wir bestehen auf die **ersten 20 Artikel unserer Verfassung**, insbesondere auf die Aufhebung der Einschränkung durch die Corona-Verordnung von:...”

Zitat Ende.

Es folgt eine Aufzählung der vermeintlich betroffenen Artikel aus der Querdenker-Verfassung, eigentlich korrekt dem GG, welches aber für Querdenker eine Verfassung ist.

Was wurde gefordert und wofür waren Millionen Menschen in Berlin erschienen? Hier die Auflösung.

Zitat:

„ Wir fordern

- alle Parteien auf, Ihr Parteiprogramm auf die neue Lage anzupassen und den Bürgern darzustellen, wie und unter welchen Lebensumständen in der Sonderlage Pandemie zu rechnen ist.

- Neuwahlen im Oktober 2020“

Zitat Ende.

So, so, darum ging es also. In der Hauptsache ging es also um die Rettung der „Demokratie“ und um optische Verbesserungen an den alten Parteien und deren Propaganda.

Ob das alle Teilnehmer wirklich wußten oder verstanden hatten, darf wohl stark bezweifelt werden. Wie auch immer, damit dämmert es dem, welcher noch ein wenig Restfähigkeit zum Denken hat, daß wir hier eine wirklich prächtige Inszenierung erlebten, welche vermutlich bis ins kleinste Detail, auch mit der Polizei abgestimmt war.

Wer sich dann noch mit den Verbindungen der Hauptdarsteller dieser Inszenierung beschäftigt, der könnte schnell herausfinden, daß hier zugleich ein satanisches Festessen und zugleich Opferritual stattgefunden hatte.

Die Demonstranten wurden dazu angehalten, die rechtswidrige Corona-Verordnung einzuhalten. Also, immer schön Abstand halten. Wie irre ist das denn bitte schön? Ihr protestiert gegen die Regeln, welche Ihr während des Protestes einhalten sollt? Merkt hier überhaupt noch Jemand was?

Ihr wurdet mit der üblichen Musik beschallt, welche noch immer auf Anordnung von Goebbels auf 440 Hz abgestimmt ist, was wissenschaftlich belegt, Streß produziert und somit krank macht. Von den oft satanischen Texten ganz abgesehen, wohl kaum ein angemessener Rahmen für einen ernststen Protest, wobei es immerhin um das Überleben und die Freiheit der menschlichen Rasse geht.

Auch hat es sich noch immer nicht ausreichend herumgesprochen, daß viele in der sogenannten Friedensbewegung verwendete Symbole meist von Satanisten etabliert wurden.

Auffällig war auch die Menge der Bunten Genderfahnen. Auch diese Bewegung ist satanisch und eines der ersten MK-Ultra Programme, welches in der Öffentlichkeit umgesetzt wurde. In Folge dieses Programms werden Eure Kinder nun schon mit 5 Jahren dazu gezwungen sich mit gleichgeschlechtlichen Beziehungen, mit Analverkehr, mit der spielerischen Einrichtung eines Puffs usw. zu beschäftigen. Das Aussterben des deutschen Volkes fußt unter anderem auch auf diesem Programm. Dazu gäbe es noch viel zu schreiben, denn es gibt noch viele andere MK-Ultra Programme, welche hier beitragen und welche über die konsumierten Medien permanent in Eurer Unterbewußtsein gehämmert werden.

An dieser Stelle noch ein paar Worte zu Berlin, welches eigentlich Groß-Berlin heißen müßte, denn Berlin war nur ein Stadtbezirk von Groß-Berlin. Dieses Groß-Berlin war nach seiner Gründung die zweitgrößte Stadt der Welt, nach New York. Hier wurde ab 1902 beginnend, der Pergamonaltar aufgebaut, oder besser mit den schon gefundenen Teilen rekonstruiert. Dieser gilt als der Thron Satans. Hier soll früher auch Babel gewesen sein, worauf u.a. auch Babelsberg hindeutet. Nach dem evangelischen Pfarrer Thomas Gandow ist Berlin die Hauptstadt der Satanisten und nach seiner Auffassung gehören ca. 500 Bürger zum „harten Kern“ der Satanisten. Ist es da ein Wunder, daß hier der Berliner Senat eine lange Tradition im Kinderhandel hat? Seit Jahrzehnten werden hier u. a. Kinder in die Hände von Pädophilen gegeben. Wer jetzt noch das Resonanzgesetz kennt, der wundert sich dann auch sicher nicht über den Ablauf diese Events, welcher faktisch eine Huldigung an die Kinderfressenden Partei- und Regierungsbonzen war.

Ein wichtiges Element im Satanismus ist die Verdrehung und / oder Spiegelung. Liedertexte rückwärts abgespielt ergeben oft ziemlich üble Aussagen. Worte werden gespiegelt, wie etwa Leben, gespiegelt Nebel. Auch die Verdrehung von Bedeutungen ist sehr beliebt. Das beste Beispiel ist Liebe. Alle reden darüber aber keiner liest es richtig, in seiner satanischen Bedeutung. Lie – be englisch gelesen, bedeutet Lüge – sein! Sei die Lüge und lebe Dein Leben im Nebel. Jetzt werden die MK-Ultra Esoprogrammierten

wieder laut aufquietschen. Wir machen selbst die Definition eines Wortes. Ja, ja, träumt mal schön weiter. Worte sind Schwingungen und die machen die Musik und nicht irgendein Glauben.

Und schon sind wir bei einem weiteren, wichtigen satanischen Grundsatz. Echte Satanisten halten ihr Karma sauber. Das geht ganz einfach. Finde einen Idioten, der die Drecksarbeit für dich macht und dein Karma bleibt sauber. Und da kommt die beim Event tobende paramilitärische, rein private Inkasso- und Schlägertruppe, auch genannt Polizei, ins Spiel. Die sicher auch existierenden menschlichen Polizisten, welche Ihren Beruf gut ausüben, wozu ich eine Pressemitteilung der Bundesgemeinschaft Kritischer Polizistinnen und Polizisten zur Verfügung stelle, mögen es mir nicht übel nehmen aber was da beim Event abging, war nicht menschlich. Das waren Satans Huren, welche für ein kleines Blutgeld gewütet hatten. Diese haben sich zwar nun ihr Karma so richtig schön versaut aber das ändert nichts an deren Vorstellung von Unmenschlichkeit. Wer verübt denn die wirklichen Verbrechen im sogenannten System oder neudeutsch im Deep State? Es sind die vielen Arme und Beine, die vielen Augen und Ohren, welche sich als Angestellte im öffentlichen Dienst finden. Sicher, die Befehlsgeber sind Verbrecher aber schlimmer sind die Ausführenden. Die Pyramide wird von unten getragen!

Es bringt nichts nur die Köpfe zu tauschen, daß sollte uns die Vergangenheit gelehrt haben. Dabei verdienen die Befehlsgeber sogar noch das 10 bis 20 fache derer, die sich das Karma versauen und trotzdem machen diese Handlanger Satans mit. Sie machen das auch noch freiwillig, denn keiner kann heutzutage behaupten nichts gewußt zu haben. Das Internet ist heute für jeden verfügbar und somit sollten die vielen Millionen Handlanger Satans wissen, wem sie dienen. Wie heißt es so schön, Unwissenheit schützt vor Strafe nicht und Karma läßt sich nicht betrügen. Wer einen Stein ins Wasser wirft, der braucht sich nicht zu wundern, wenn der Lohn ein Tsunami ist. Ich kenne Menschen, welche konsequent gekündigt hatten, nach dem ihnen klar wurde, womit sie ihr Geld verdienten. Es geht also sehr wohl.

Einem Kommentar war zu entnehmen, daß alles was auf der Bühne und auch auf Neben Bühnen dargeboten wurde, mit Applaus bedient wurde. Selbst Parteiwerbung und Werbung fürs GG wurde hirnlos bejubelt und beklatscht. Das war erschreckend aber nicht verwunderlich. Waren doch die meisten Teilnehmer im Kriegsgefangenenlager BRD / DDR geboren und programmiert worden. Das Lagerleben war also für die Meisten die gewohnte Normalität. Nach 45 mußte die Normalität mühevoll und über Jahre aufgebaut werden. Heute geht das in maximal 7 Tagen, wie eine weitgehend geistesranke Welt offenkundig gemacht hatte. Der Corona-Glauben war nach rund 7 Tagen weltweit eine unumstößliche Tatsache. Danke an die mitwirkenden Medien. Eine stolze Leistung.

Die diese Täuschung durchschauenden Menschen hatte bisher dagegen einen schweren Stand. Der Druck der täglich neu nachprogrammierten Lagerinsassen war bisher gewaltig.

Für die, welche nicht verstehen sollten was gemeint ist, die Welt ist in Wirtschaftsgebiete aufgeteilt, wo das Nutzvieh gehalten und bewirtschaftet wird. Viele dieser Gebiete sind, in Folge von Kriegen, eigentlich Gefangenenlager. Gut zu wissen, denn wer verstehen will, warum die Menschen sich so verhalten wie sie es weltweit normal tun, der braucht nur Fachliteratur über die Strukturen von zum Beispiel Internierungslager lesen. Herden, welche in Gefangenschaft leben, bilden eben spezielle Strukturen und die sind es, welche unseren realen Alltag bestimmen.

Der Querdenker-Event hatte geschätzt mindestens 99% der Teilnehmer auf sich konzentriert und somit waren alle anderen, teilweise besseren Initiativen hoffnungslos untervertreten. Wenn auch nur 30% von den Teilnehmern bei den Botschaften gestanden hätten, egal, welche Parolen dabei gerufen wären, dann wäre diese Kraftspritze für die

Parteiendiktatur zu einem Aderlaß geworden. Vielleicht wäre dann die Welt danach schon jetzt eine andere.

So hingegen, ist nicht mal zu beurteilen, ob die Botschaften das richtige getan hätten, denn bei den paar Hanseln, welche hier ausgehalten hatten, war ein Handeln, egal in welchem Umfang, so oder so nicht vertretbar. Im Übrigen gehe ich davon aus, daß die Botschaften sehr wohl gehandelt hatten, denn die Polizei hatte sich plötzlich, ohne wirklich erkennbaren Grund, aus einer vermeintlich sicheren Position zurück gezogen. Da wird es wohl den einen oder anderen Anruf gegeben haben. Das hatte die Polizei allerdings nicht davon abgehalten, dann hinterhältig einfach weiträumig den Zugang zu diesem Gebiet zu sperren und den Zugang für große Menschenmengen unmöglich zu machen.

Zu den an den Botschaften dargestellten Forderungen ist einiges anzumerken. Bei den Patrioten gibt es nahezu unendlich viele Ansätze, wie die Lage unseres Landes geklärt werden könnte. Weit verbreitet ist der Ruf nach einem Kaiser. Die Motivation dazu ist vielfältig. Häufige Begründung ist die Ausfertigung eines Friedensvertrages, was aber nur auf den ersten Blick interessieren kann. Wer verstanden hat, daß das deutsche Kaiserreich ein Handelskonstrukt war, was nicht originär vom Volk so gewollt war, der versteht das besser. Die Hintergründe für diese Reichsgründung sind vielfältig und das würde den Rahmen sprengen, dies hier auszuführen.

Aus heutiger Sicht ist völkerrechtlich eher wichtig, daß der mit der Gründung verbundene Vertrag schon lange ausgelaufen ist, so man die übliche Frist von 99 Jahren zugrunde legt. Eine völkerrechtlich saubere Verlängerung oder Neufassung gab es während dieser Zeit nicht. Einen ausgelaufenen Vertrag zu vererben, ist wohl auch keine sonderlich überzeugende Überlegung. Da die Handelsfirma Deutsches Reich seit 1914 im Krieg stand, konnte kein neuer Vertrag geschlossen werden. Wer sollte das wohl auch machen? Versailles brachte keine völkerrechtlich saubere Lösung, sondern nur das bekannte Diktat. Die anschließend erfolgte Gründung eine Firma Weimarer Republik konnte auch keine völkerrechtlich unanfechtbare Lösung präsentieren, sondern war genauso eine Täuschung wie die BRD-Verwaltung eine war. Die Machtübernahme von A H beruhte auf einem Rechtsbruch und wurde zudem durch die Alliierten initiiert und finanziert. Auch hier wurde also keine völkerrechtliche Heilung vollzogen. Im Übrigen war es A H, welcher mittels eines Grundgesetzes den größten Teil der Reichsverfassung außer Kraft setzte, wenn auch vorgegeben temporär.

Wie auch immer wir die rechtliche Lage betrachten, es gibt keine Lösung im Rahmen eines nicht vorhandenen Völkerrechtes. Das was bis heute als Völkerrecht verkauft wurde, sind lediglich die AGB's der von den beiden Hauptdynastien der Pharaonen, welche in der Schweiz ihre Kommandozentrale haben, der Welt verordnet wurden. Warum wohl wurden all diese Verträge in der Schweiz gelagert und warum wohl ist das der einzig neutrale Staat? Genaugenommen ist die Schweiz natürlich kein Staat, sondern offiziell eine Eidgenossenschaft und somit ein echtes Völkerrechtssubjekt, im Vergleich zu den sonstigen Staatsfirmen, also Staatssimulationen.

Wie auch immer, daß einzige Völkerrecht was verfügbar wäre, kann nur das Völkergewohnheitsrecht sein. Aber dieses stammt aus einer Zeit als Recht ausschließlich per Gewalt begründet wurde. Wer ein anderes Land überfallen hatte, konnte nach einem Sieg selbst entscheiden, ob er es okkupieren wollte oder ob es lediglich seine Werte hergeben mußte, aber trotzdem bestehen durfte. Genau genommen war und ist Recht lediglich ein Werkzeug der Herrschenden, welches in der Hauptsache zur Rechtfertigung und Haftungsverschiebung / Haftungsbegrenzung gebraucht wurde. Das was ein einfacher Mensch mit Recht verbindet, hat damit nicht im Entferntesten zu tun.

Wie kann also ein sinniger Lösungsweg aussehen? Zunächst ist das betroffene Gebiet festzulegen. Aus pragmatischen Betrachtungen bleibt dabei das 1871 begründete Deutsche Reich übrig. Andere Lösungen würden wegen der langen Zeit noch schwerer zu bewältigen sein. Nun kommt aber der große Brocken, das WER. Vom Grundsatz kommt hier eigentlich nur das deutsche Volk in Betracht, welches dieses Gebiet bewirtschaftet und bewohnt hatte und deren überlebende Erben den davon noch nicht geraubten Rest bewohnen.

Die Rechtsform, welche schon immer ein Streitpunkt war, kann dabei nur eine Anarchie sein. Dabei ist zu beachten, daß Anarchie heute absichtlich eine falsche Bedeutung bekommen hatte. Eine gesunde Anarchie ist, im Gegensatz zu sonstigen Konstrukten, dynamisch und basiert auf echten Souveränen. Preußen war in seiner Grundstruktur eine Anarchie, welche nach außen durch eine Monarchie repräsentiert war. Alles was rechtlich zu regeln war, wurde weitgehend auf Gemeindeebenen und nach Bedarf geregelt. Dies führte gelegentlich zu einigen Problemen, weshalb der Alte Fritz die Schaffung eines allgemeinen Landrechtes ansah. Dieses wurde dann leider durch das römische Handels-/ Raubrecht infiltriert, was dann nach der Salamtaktik zu den heutigen AGB's geführt wurde.

Wie auch immer, nicht ein deutsches Volk, sondern die einzelnen Souveräne tragen die volle Rechtsfähigkeit. Der Begriff Volk ist rechtlich definiert und somit problematisch, denn damit wird eine virtuelle Rechtsperson abgebildet, welche nicht uneingeschränkt rechtsfähig ist. Darum bringt der Ruf, „wir sind das Volk“ auch keine Punkte, denn eine virtuelle oder auch juristische Person hat keine Menschenrechte, sondern nur Handelsrecht!!!

Die Rechtsfähigkeit einer so großen Gruppe von Menschen kann zum Beispiel per Verfassung so gestaltet werden, daß diese Gruppe nach außen eine einheitliche Rechtsperson darstellen würde, was für den Austausch mit anderen Ländern sicher günstig und hilfreich wäre. Allerdings ist eine Verfassung nicht das, was dazu immer publiziert wurde. Es ist faktisch auch ein Gefängnis und hat eine lange Laufzeit. Daraus ergibt sich zwar Rechtssicherheit aber ein starrer Rahmen kann mit einer sich schnell entwickelnden Gesellschaft nicht unbedingt zeitgemäß mithalten. Schon vom Begriff her wäre eine „Einigung“ wesentlich besser und könnte zudem eine Dynamik eingebaut haben. Zudem sollte eine solche Einigung auch nur das unabdingbar notwendige enthalten. Gesetze sollten immer so knapp wie möglich abgefaßt werden. Es sind Werkzeuge und diese sollten den davon betroffenen Menschen eine Hilfe und keine Fessel sein. Grundsätzlich sollte dann an allen Stellen einer sich daraus bildenden Struktur die Vollhaftung und Vollverantwortung unabwendbar installiert sein und einen wesentlichen Teil einer Einigung ausmachen.

Diese Ausführung kann hier auch nur kurz angerißen werden, da sonst ein Buch entstehen würde.

Wie könnte das nun praktisch für unser Land ablaufen? Unabhängig davon, daß der größte Teil der deutschen Bevölkerung wohl eine beachtliche Zeit benötigen wird, um die vielen Traumata und Lügen zu bewältigen, welche die bisherige, geistesranke Normalität darstellte, gibt es natürlich trotzdem eine Lösung. Die Alliierten, bzw. deren aktuelle Vertreter, zeigen ja doch recht deutlich an, daß sie bereit sind ihr Karma zu entlasten und eine Lösung finden zu wollen. Dazu brauchen sie nur das wegzuräumen, was sie uns aufgebürdet hatten, die unselige, satanische Fremdverwaltung, welche locker immer noch unter BRD agiert. Dann rufen sie ein Protektorat, eine Schutzzone, aus und stellen uns für eine vernünftige Übergangszeit eine Verwaltung treuhänderisch zur Verfügung. Diese Treuhandverwaltung darf natürlich nicht in der bekannten BRD-Weise handeln, sondern sollte tatsächlich auf eine echte Hilfe und nicht auf eine schleichende Ausbeutung und Vernichtung ausgerichtet sein. Das mag kompliziert klingen, könnte

aber, gute Absicht vorausgesetzt, schneller als vermutet, zu einem echten, souveränen Land führen.

Das schwierigste dabei könnte das anschließende Ausmisten sein, denn ein neues Land sauber aufzubauen, wird mit den bisherigen Dienern des Bösen sicher eine kaum lösbare Aufgabe. Nach 45 gab es keine richtige Aufarbeitung und Ausmistung und so kamen viele in der BRD und DDR unter und konnten ihr Unwesen wieder von neuem beginnen. Auch nach der sogenannten Wiedervereinigung gab es nur eine Verschiebung der korrupten Posten und eine Anhebung der Beute. Ein drittes Mal wird unser Land nicht überstehen. Wenn also ein Neuanfang, dann ein echter und sauberer. Leider werden viele nicht eingliederungsfähig sein und werden um eine Neuinkarnation nicht herumkommen. Ein kriminelles und zudem satanisches System erzeugt leider viele Erben dieser falschen Normen. Immerhin hat uns das eine industrielle Produktion und Verarbeitung von Embryonen und Kindern eingebracht, worauf wohl die ganze Menschheit nicht sonderlich stolz sein kann. Die Menschheit ist tief im Glauben verfangen, anstatt sich mit echter Forschung Wahrheiten zu beschaffen. Die ganze Menschheit hat sich mit einer von der Kirche erfundenen Krankheitsindustrie anstecken lassen aber leider wurde deswegen keine Pandemie ausgerufen und es wurden bisher nur schwache und vereinzelt Maßnahmen ergriffen, diese Lügenseuche einzudämmen und zu beseitigen. Die Menschheit hat sich mit der Kirchnerfindung von Recht und Gesetz infiziert und in weiten Teilen noch nicht deren giftige Wirkung erkannt. Und diese Liste ist noch lange fortzusetzen.

Wer betrachtet sich nun noch als aufgewacht? Wer kann behaupten alle Wahrheiten zu kennen? Manche Lügen sind so gewaltig, daß der menschliche Verstand an seine Grenzen kommen könnte. Es ist Zeit für die Wahrheit. Andernfalls löscht sich die Menschheit aus, was durchaus nicht neu wäre, aber brauchen wir das wirklich?

Viele reden von einem diffusen Übergang in eine noch diffusere neue Welt. Doch sind die bereit den Preis dafür zu zahlen? Sind die dafür bereit sich von dem lieb gewonnenen Glauben, woran auch immer, zu verabschieden? Wer da glaubt, daß man ein satanisches und zutiefst kriminelles System mit einem neuen Anstrich in Ordnung bringen kann, der ist ganz schön auf dem Holzweg. Das Land braucht keine neuen Parteien. Die Menschen brauchen keine neuen oder weitere Gesetze. Das Land braucht Souveräne, welche bereit sind echte Verantwortung und volle Haftung zu übernehmen. Das echte Leben ist nicht immer einfach und bequem. Diese Vorstellung ist weit verbreitet aber entspricht der satanischen Spiegelung des Nebels.

Unsere heutigen Politiker sind oft so dumm, daß sie einfache Fragen, worauf sie nicht vorbereitet sind, nicht beantworten können. Ja ganze Sätze bilden geht oft nicht mal mehr. Ganz zu schweigen von früher üblichen, verschachtelten Sätzen. Warum fällt das den Menschen nicht so recht auf? Und vor allem, warum hat das keine Konsequenzen? MK-Ultra Programme. Es geht nicht um objektives Denken und beurteilen, sondern um das Abspulen von Auswahlprogrammen. Kaum einer stellt sich die Frage ob es auch ohne Parteien geht. Programmgemäß kann halt nur zwischen mittlerweile verschiedenen Farben gewählt werden, da sich das Wahlvolk kaum noch Parteienamen merken kann. Alles muß von außen geregelt werden. Alles muß vorgegeben sein. Wo bleibt da die Freude am Abenteuer? Das was normal als Leben bezeichnet wird, ist in Wirklichkeit eigentlich nur funktionieren in vorgegebenen Wegen und Mustern.

Und was man mit Lie – be bei den Polizisten bewirken konnte, nun ja, wer nicht betroffen war, der wird das vermutlich weiter glauben. Sicher, das Innen wird im Außen gespiegelt. Doch da ist noch die gerne übersehene Gruppendynamik, welche diese Kausalitäten beeinflusst. Ganz abgesehen davon, ist wohl das Unterbewußtsein der meisten auf Krawall und Wut gebürstet / programmiert. Egal was jeder glaubt, wir spielen hier in einer Welt der Dualität und da muß es zwangsläufig alle Elemente geben. Das zu ignorieren und mittels rosaroter Brille auszublenden ist nicht wirklich zielführend. Wer kann

heutzutage schon sicher sagen, welche seiner Handlungen echt sind und welche auf Grundlage von Programmen aus dem Unterbewußtsein stammen?

Da liegt wohl noch ein langer Weg vor uns und Ablenkungen vom Weg wird es viele geben.

Herzliche Grüße

P a t z l a f f, Thomas
Administrator
der-runde-tisch-berlin.info

Groß-Berlin, den 1. Septemer 2020